

Jahresbericht 2011



Mädchenriege Oberstufe

Das neue Jahr begann, wie das alte aufhörte.... Es wurde viel geschwitzt, gelacht und gespielt. Neben den altbekannten, heiss geliebten Spiele, wurden die Mädchen auch in neue eingeführt. Auch in diesem Jahr standen die polysportiven Sportarten im Vordergrund.

Am 14. Mai 2011 organisierte der Jugend- und Sportverein traditionellerweise den Sommerspielplausch. Die Kinder wurden in bunt durchmischte Gruppen aufgeteilt und konnten auf einem Parcours mit Bowling, Stafetten und Geschicklichkeitsposten viel Neues erleben. Im Anschluss an den Spielplausch fand der Sponsorenlauf statt. Da das Wetter nicht optimal war, wurde dieser das erste Mal in der Halle durchgeführt. Die Kinder feuerten sowohl sich, also auch die Instruktoeren an, als diese ihre Runden drehten. Auch einige Eltern waren dabei und feuerten die Läufer von der Bühne aus an. Am späten Nachmittag wurden die Kinder mit einem tollen JSVN Schlüsselanhänger als Preisli verabschiedet. Es war ein schöner, erlebnisreicher Nachmittag.

Für die letzte Turnstunde vor den Sommerferien hatten sich die Mädchen etwas Neues einfallen lassen. Anstatt des altbewährten "Brötli" im Buchenwäldeli wurde getanzt. Zu Jasson Derulo und Justin Bieber und weiteren Popsängern wurden in der Minidisco die Hüften geschwungen, was das Zeug hielt. Unter Ausschluss der Knaben genossen die Mädchen die Disco sichtlich ☺. Neben der schönen Kleidung und der Schminke durften auch die Snacks und Getränke nicht fehlen, für welche ich besorgt war. Mit einem weinenden und einem lachenden Auge entliess ich 9 (!) 5. Klässler in die Oberstufe und war gespannt, was das neue Schuljahr bringen würde.

Nach den Sommerferien durfte ich neben sieben 3. Klässlern auch Esther Koller als neue Hilfsinstructorin bei mir in der Turnstunde begrüessen. Nun waren es mit Esther und mir 14 Mädchen. Meine Angst, keine Gruppenspiele machen zu können aufgrund der Anzahl Turnenden war demnach völlig unbegründet.

Das Level der Turnstunde wurde dem Alter entsprechend angepasst und weitergeführt. Esther brachte viele neue Spiele in die Turnstunde ein, welche den Mädchen grosse Freude bereiteten. Zwischendurch organisierten wir auch gemeinsame Turnstunden mit der Jugi 2.

Bald schon aber stand das Tanzen im Vordergrund. Denn im Januar fand der traditionelle Neujahrsbrunch mit anschliessender Turngala unter dem Motto "Tour de Suisse" statt. Zum Sommerhit "Danza Kuduro" studierten wir einen Tanz mit roten und weissen Ponpons ein und benannten die Nummer "rot und weiss". Die Begeisterung fürs Tanzen war bei den Mädchen nicht immer gleich gross.... Wir fanden aber immer einen Kompromiss, um alle wieder wohlgesinnt aus der Turnstunde zu entlassen.

Im Dezember fand dann einmal mehr das NiggiNäggi Turnen statt, bei welchem sich die Kinder in verschiedenen Disziplinen (Rentierrennen, Päcklitransport, Weihnachtsbaumschmücken u.a.) unter Beweis stellen und Preisli absahnen konnten. Es war schön zu sehen, dass die Mädchen die Abwechslung zum Tanzen genossen und alles gegeben haben. Nach einer Schlussrunde entliessen wir die Mädchen in die Weihnachtspause, um danach mit frischem Elan am Feinschliff für die Turngala zu üben.

An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen, um auch Esther Koller für ihre tatkräftige Unterstützung und ihr Engagement im Verein zu danken und wünsche euch allen ein gutes, gesundes 2012!

Liebe Grüsse Christina "Chriglä" Imsand